



META-TRAINING BUSINESS SOFTWARE UND SAP

ZIELORIENTIERTE UND
NACHHALTIGE QUALIFIZIERUNG
FÜR DIE ERFOLGREICHE
EINFÜHRUNG UND EFFIZIENTE
NUTZUNG VON BUSINESS
SOFTWARE

>>> **i2s consulting**

*enabling IT driven
innovation*

intelligent systems solutions (i2s) GmbH
Stampfenbachstrasse 159
CH 8006 Zürich

Tel.: +41-1-360.51.30
Fax: +41-1-360.51.32

info@i2s-consulting.com
www.i2s-consulting.com

MASSGESCHNEIDERTE QUALIFIZIERUNG

Wie wichtig eine Business Software – sei es SAP, Peoplesoft, Siebel oder jedes andere ERP, CRM, SCM oder HRM-System – für ein Unternehmen ist, merkt man am Ehesten, wenn das System einmal nicht läuft. Dann stehen – im wahrsten Sinne des Wortes – alle Räder still.

Weniger auffällig aber wesentlich häufiger sind Produktivitätsausfälle und Einbussen durch Bedienungsfehler und durch Anwender, die bestimmte Handhabungen nicht richtig ausführen können.

Damit wird klar: Eine Business Software im Einsatz kann nur so gut sein wie die Endanwender, die sie bedienen. Die Verfügbarkeit von qualifizierten Anwendern und deren Ausbildung wird damit zu einem der zentralen Erfolgsfaktoren für die Einführung und den Betrieb von Business Software.

Bei einer Qualifizierungsinitiative ist wichtig, dass Ihr Unternehmen das richtige Mass trifft. Gerade im Bereich der Qualifizierung ist dies sehr schwierig, da hier kaum unabhängige Kompetenz am Markt vorhanden ist. Schnell wird nach dem Giesskannenprinzip verfahren.

Die meisten Berater im Bereich Training sind Trainingsanbieter und bauen Konzepte, die vor allem auf den jeweiligen externen Trainerpool ausgerichtet sind. Die i2s consulting ist hier unabhängig, da wir selbst keinen Trainerpool unterhalten und stattdessen sowohl mit internen Trainern wie auch externen Dienstleistern zusammenarbeiten können.

Wir erarbeiten für Ihr Unternehmen eine massgeschneiderte Qualifizierungslösung und unterstützen Sie bei deren Umsetzung. Ziel ist es, eine doppelte Wirtschaftlichkeit zu erreichen:

- Die Schulungsinitiative als Beitrag zur Erfolgssicherung, Wirtschaftlichkeit und Investitionssicherung des Gesamtprojektes, *und*
- ein Schulungskonzept, das in sich selbst die wirtschaftlichste Lösung darstellt.

Durch eine problemorientierte, eindeutige Klärung des Bedarfes, den zielorientierten Einsatz verschiedener Qualifizierungsmedien und -methoden und der Beachtung von pädagogischem Fachwissen lässt sich sowohl die Effizienz und Effektivität als auch die Wirtschaftlichkeit einer Qualifizierungsinitiative als solche deutlich steigern. Wichtig ist dabei, dass die Konzepterstellung neutral erfolgt und so die wirklich optimale Lösung realisiert werden kann.

UNSERE LEITSÄTZE FÜR DIE QUALIFIZIERUNG

DIE RICHTIGEN LERNFELDER

Die Einführung einer neuen Business Software bringt für den Mitarbeiter nicht nur ein neues, technisches Werkzeug, das erlernt werden muss, auch die Prozesse, Verantwortlichkeiten und Zusammenbeitskultur ändert sich. Nachhaltige Qualifizierung muss auf ganzheitliche Lernfelder ausgerichtet sein.

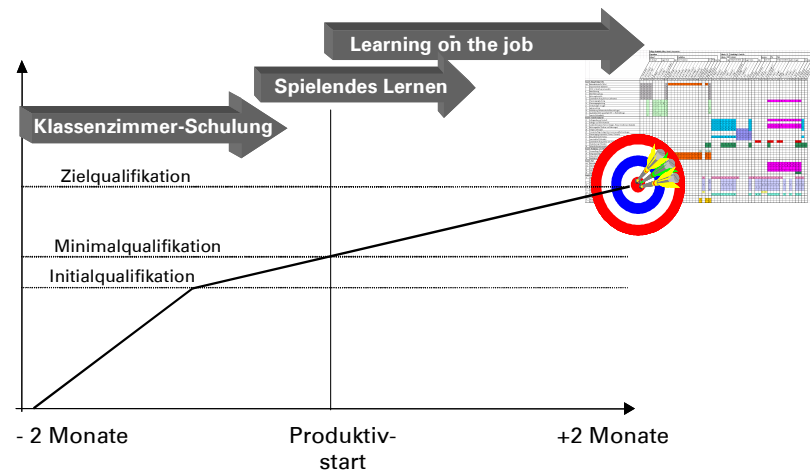
Ganzheitliche Lernfelder

Lernfeld	Konzepte	Mögliche Methoden
Kooperation und Integration	Prozess-/Kundenorientierung, Arbeitsorganisation	Seminarschulung (Prozess-Übersicht), Fallstudien, guided process tours, interdisziplinäre user circles
Systemhabung und Arbeitsmethoden	funktionale Orientierung	Seminarschulung, (Systemfunktionen), spielerische Szenarien, training-on-the-job, Unterstützung am Arbeitsplatz, Leistungsoptimierung, peer support, zwischenfachliche user circles
Organisatorischer Wandel	Aufgabengliederung, Unternehmensstrategie, Projektziele	Change workshops, sounding boards, management road show, Projektmarketing, interne Kommunikation, Fortschritts- und Leistungsvisualisierung

DIE RICHTIGE LERNKURVE

Wer einmal den Führerschein gemacht hat, weiss, dass man nicht vom ersten Tag an ein Vollprofi ist. Dasselbe gilt auch für Business Software: Kompetenz und Erfahrung beim Umgang kommen erst mit der Zeit. Daher muss eine Qualifizierungsinitiative sich über einen längeren Zeitraum erstrecken und verschiedene Methoden zum Einsatz kommen. Denn echte Kompetenz kommt erst mit der Praxis.

Unterschiedliche Lernmethoden entlang der Lernkurve



KLARE BEDARFSORIENTIERUNG

Qualifizierung ist nur dann sinnvoll, wenn sie auf den individuellen Mitarbeiter zugeschnitten ist. Das ist bei vielen Mitarbeitern, ungenauen Verantwortlichkeiten im Blueprint und ständig geänderten Prozessen mitunter schwer. Nichtsdestotrotz: statt dem Giesskannenprinzip braucht es eine klare Bedarfsorientierung.

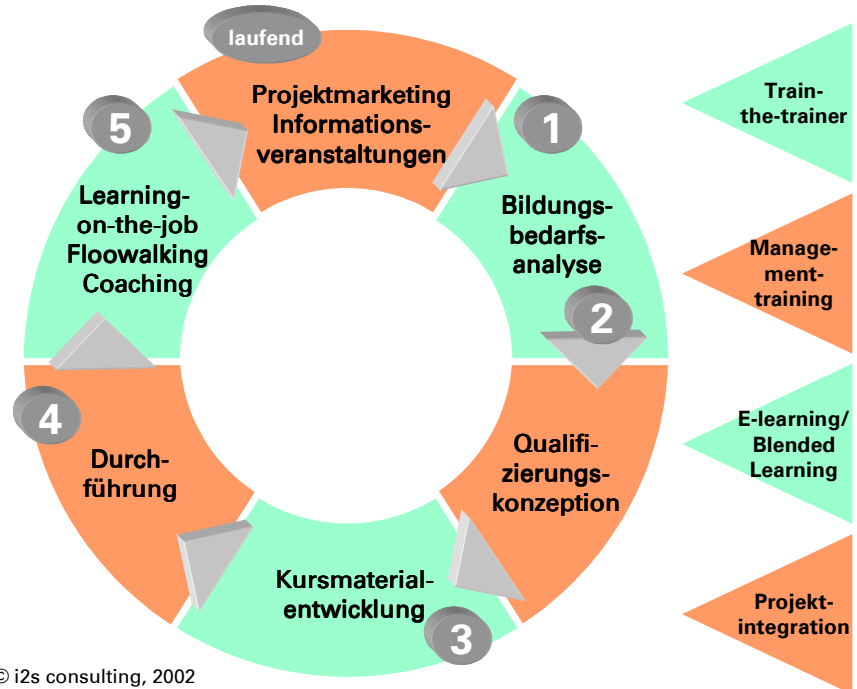
Bildungsbedarfsanalyse als Grundlage der Angebotsplanung

	Einkauf				Lager Teile				Ltg.		Produktion	
	SA Einkauf									IMA	Produktu	
	Fredi Müller											
	...											
Bereich Einkauf/Modul MM												
1	Bestandeskontrolle (Teile)	F	F	F	F					F	F	F
2	Dispositionsliste bearbeiten	F	F	F	F					F		
3	BANK in Bestellung umwandeln	F	F	F	F					F		
4	Bestellplanung	F	F	F	F					F		
5	Bestellüberwachung	F	F	F	F					F		
6	Rechnungskontrolle	F	F	F	F					F		
7	Garantiesabwicklung (Teile an Lieferanten)	F	F	F	F					F		
8	Wareneingangsbuchung				F	F	F	F	F	F		
9	Warenausgangsbuchung				F	F	F	B	F	F		
10	Umbuchungen im Lager				F	F			F	F		
11	Lagerverwaltung				F	F			F	F		
12	Handhabung Etikettendrucker/Barcode (Lager)				F				F	F		
13	Qualitätskontrolle (ausserhalb SAP -> Rücklieferung)				F	F			F	F		
14	Inventur (Teile)		F		F	F	B		F	F		
Bereich Vertrieb/Modul SD												
15	Auftragsfassung (Verkauf)											
16	Auftrags- und Terminkontrolle											
17	Kundeninformation (Termin, Mengen, Preise, Konditionen, Bestände)											
18												

EINE LEISTUNGSPALETTE FÜR IHRE BEDÜRFNISSE

Wir bieten dazu verschiedene Leistungspakete an, die beliebig skalierbar sind – von wenigen Tagen bis zu einem umfassenden Projekt.

Ganzheitliche Qualifizierung:
Das i2s Life-cycle Modell und der i2s Kompetenzpool



BERATUNG WÄHREND DES QUALIFIZIERUNGS-LIFE-CYCLES

Bildungsbedarfsanalyse

Mit der Bildungsbedarfsanalyse erarbeitet die i2s eine klare Grundlage für Ihre Schulungsmassnahmen. Unter Anwendung erprobter Analyseinstrumente wird der Qualifizierungsstand der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ihres Unternehmens festgehalten. Der aktuelle Bildungsstand wird den Qualifizierungsanforderungen analog zu den neuen Rollen aus dem Business Blueprint gegenübergestellt. Daraus resultieren rollenbasierte Qualifizierungsanforderungen, auf deren Basis der Qualifizierungsbedarf pro Mitarbeiterin und Mitarbeiter bestimmt wird. Somit wird die Grundlage für eine massgeschneiderte Qualifizierungsinitiative geschaffen.

Qualifizierungskonzeption

Auf Basis des effektiven Qualifizierungsbedarfs erarbeitet die i2s unter Nutzung von pädagogischem Fach- und Methodenwissen ein Qualifizierungskonzept. In enger Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Ihres Unternehmens entsteht ein

Konzept, das auf das Unternehmen passt und umsetzbar ist. Unser Grundsatz ist dabei der zielorientierte Einsatz von unterschiedlichen Methoden wie klassische Klassenzimmerschulung, Learning-on-the-Job, Coaching, Floorwalking, etc.

Dokumentation/Kursmaterialentwicklung

Eine gute Dokumentation ist eine der wichtigsten Grundlagen für jede Schulung. Problematisch ist jedoch das Aufwand-/Nutzenverhältnis. Gerade im Bereich Dokumentation gibt es eine grosse Anzahl von Tools und Werkzeuge, die viel versprechen, aber Gefahr laufen, zur Beschäftigungstherapie zu werden. Die i2s verfügt über umfassende Erfahrung, um Sie bei der Auswahl und Umsetzung eines effizienten und effektiven Dokumentationskonzeptes zu unterstützen.

Umsetzungsbegleitung

Die i2s erarbeitet umsetzbare Konzepte und übernimmt in diesem Sinne auch gerne Aufgaben und Verantwortung im Rahmen der Umsetzung. Dank der grossen Umsetzungserfahrung unterstützt die i2s Unternehmen zielgerichtet bei der Umsetzung der Konzepte und kann Sie in verschiedenen Rollen als Coach, Libero oder Qualitätsprüfer unterstützen.

Projektmarketing

Ein gezieltes Projektmarketing fördert die Akzeptanz und Motivation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, mit dem neuen System zu arbeiten. Veränderungen lösen bei einer nicht informierten Belegschaft in erster Linie Widerstand aus. Die i2s unterstützt Sie deshalb beim Projektmarketing, denn nur Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die den Sinn und Zweck einer Systemeinführung kennen, sind auch motiviert die Systemhandhabung zu erlernen.

GEZIELTE KOMPETENZ FÜR SCHWERPUNKT THEMEN

Management-Training

Die Unterstützung des Managements ist einer der zentralen Erfolgsfaktoren jedes Veränderungsprojektes. Damit das Management mitmacht, muss es sich mit der Materie auskennen. Wir unterstützen Sie schon in frühen Projektphasen mit Hilfe der Durchführung von Management-Trainingsveranstaltungen, die Interesse wecken und zum Mitmachen verleiten. Wichtig ist dabei, dass es nicht darauf ankommt, das neue System zu können, sondern es zu kennen.

Train-the-trainer

Bei der Einführung von Business Software ist es von Vorteil für ein Unternehmen, möglichst viel Wissen im eigenen Unternehmen zu halten. In diesem Sinne zielt der i2s-Ansatz stets darauf ab, auf ein möglichst grosses Mass an internen Ressourcen zurückzugreifen.

Die i2s verfügt über erprobtes Wissen zur Ausbildung Ihrer internen Trainer. Ziel ist es, nicht nur Wissen zu vermitteln, sondern auch die Motivation und Überzeugung Ihrer Mitarbeiter zu stärken, denn diese sind Ihre besten Promotoren. Dabei nutzen wir modernste Techniken wie etwa Videotraining.

E-Learning/Blended Learning

E-Learning Tools wie CBT/WBT und Virtual Classroom, erlauben es Ihnen, viele Mitarbeiter schon am Arbeitsplatz anzusprechen und können die Wirtschaftlichkeit erhöhen. Die i2s entwickelt gemeinsam mit Ihnen eine adäquate E-Learning Strategie, die E-Learning nicht als technisches Gimmick betrachtet sondern als ernstzunehmendes Werkzeug. Die i2s kennt die am Markt erhältlichen Tools und unterstützt Ihr Unternehmen bei der Evaluation und Auswahl passender E-Learning-Systeme.

Integration/Koordination ins eigentliche IT-Projekt

Eine der wichtigsten Aufgaben ist es, dass das Qualifizierungsprojekt nicht zu einem Projekt ohne Bezug zum eigentlichen IT-Projekt wird, sondern sauber in dieses integriert ist. Die Brennpunkte gleichen sich: ob Testing, Prozessintegration, User Compliance Analysen oder die Frage nach einem Berichtigungskonzept. Die i2s verfügt hier über umfassende Kompetenz, um diese typischen Reibungsstellen zu bearbeiten und ein Gesamtoptimum zu erreichen.

ZIELORIENTIERT UND PROFESSIONELL – ARGUMENTE FÜR DIE i2s ALS META-TRAINER

Die i2s versteht sich als Beratungsdienstleister für hohe Ansprüche. Anspruch der i2s ist, organisatorische Innovation als Kernkompetenz beim Kunden zu erreichen. Daher ist sie auf die Effizienz und Effektivität ihrer Leistungen bedacht:

- Bei uns ist Qualifizierung keine Nebensache, sondern Kernkompetenz.
- Durch unseren interdisziplinäre Erfahrungsschatz kennen wir sowohl die Erfolgsfaktoren einer zielorientierten Business Software Einführung als auch die pädagogischen Grundsätze einer nachhaltigen Qualifizierung.
- Die i2s verfügt über einen umfassenden Überblick über Tools und Methoden, so etwa im Bereich E-Learning, wo wir laufend den Markt beobachten und regelmässig Analysen und Marktstudien publizieren.
- Umsetzbarkeit ist für uns von zentraler Bedeutung. Wir setzen die erarbeiteten Konzepte mit Ihren Mitarbeitern um und vermeiden Luftschlösser.

- Unsere Arbeitsmethodik basiert auf einem beteiligungsorientierten Ansatz; die Akzeptanz und Motivation der Mitarbeiter werden damit gefördert.
- Ziel unserer Arbeit ist es, sich selbst als externen Berater durch einen schnellen und direkten Wissenstransfer überflüssig zu machen.
- Die i2s betrachtet sich als betriebswirtschaftlich-organisatorische Beratung. Entsprechend wird IT nach seiner Enabling-Funktion und nicht als reine Technologie betrachtet und beurteilt.
- Die i2s ist unabhängig sowohl von System- wie auch Trainingsanbietern. Dadurch ist es uns möglich, stets kostenoptimale Lösungen ohne Hintergedanken zu erarbeiten.

IHR ANSPRECHPARTNER

Dr. Eric Scherer

intelligent systems solutions (i2s) GmbH

Stampfenbachstr. 159

CH 8006 Zürich

Tel. +41-1-360.51.30

Fax +41-1-360.51.32

scherer@i2s-consulting.com

www.i2s-consulting.com